

Leipzig. Das SpinLab, einer der Top 3 Acceleratoren Deutschlands, öffnet wieder seine Bewerbungsphase für Startups. Wer seine Innovation beschleunigen will, kann sich ab sofort bis zum 16. November 2021 bewerben und vom 6-monatigen Programm profitieren. Gesucht werden ambitionierte Startups aus den Bereichen: Energy, E-Health, Smart City sowie Querschnittstechnologien, die an diese Themen angrenzen und sich in der Pre-Seed, Seed oder Wachstumsphase befinden.

Das Förderprogramm umfasst ein strukturiertes sowie individuelles Coaching- und Mentorenprogramm. Teilnehmende Startups profitieren von intensiven Workshops zu den Themen: Finanzierung, Sales, IT, Internationalisierung, Marketing/PR, Leadership, HR sowie direkten Kontakten zu etablierten Unternehmen und anderen erfahrenen Gründer:innen. Auf der eigenen digitalen Lernplattform stehen den Gründer:innen zusätzlich über 100 Lernvideos und Wissensartikel mit dem Expertennetzwerk des Accelerators zur Verfügung. Neben Laura Lewandowski, Storytelling-Expertin und "Top 30 unter 30" Journalistin, teilen auch andere Expert:innen wie Unternehmer und Investor Frank Thelen sowie "Online-Marketing Guru" und "Einhornmacher" Florian Heinemann (Zalando, Trivago) ihr exklusives Wissen.

Darüber hinaus bietet das SpinLab Zugang zu einer großen Bandbreite an namhaften Investor:innen, die insbesondere für die Frühphasenfinanzierung von Startups relevant sind. Mit dem Technologiegründerfonds Sachsen, der MBG Sachsen sowie der Sächsischen Aufbaubank, treffen Gründer:innen auf eine starke Finanzierungsszene. Durch den eigenen VC Fonds "Smart Infrastructure Ventures" können sich Startup-Teams direkt Ratschläge bei den Investor:innen holen und mit bis zu 200.000 Euro bei der nächsten Finanzierungsrunde finanziert werden. Die Startups bleiben vollkommen unabhängig und geben keine Anteile ab. Sie können auf dem historischen Gelände der Leipziger Baumwollspinnerei ein modern ausgestattetes Co-Working-Büro nutzen und erhalten Zugang zu diversen Technologien von erstklassigen Partnern. Jedes Gründerteam erhält bis zu 15.000 Euro Zuwendung. Im Rahmen einer unabhängigen Studie wurde SpinLab als zweitbesten Accelerator in Deutschland ausgezeichnet und war Finalist für die Top 5 der angesagtesten Accelerators in Europa.

Das Programm startet am 07. März 2022. Zum Partnernetzwerk gehören national und international bekannte Unternehmen wie VNG, Porsche, AOK Plus, DELL Technologies, enviaM, LEAG, Deutsche Bank und viele mehr. Um Teil der neuen SpinLab Klasse zu werden, können sich Startups jetzt bis zum 16. November 2021 bewerben.

Über SpinLab - The HHL Accelerator

Der Start-up-Accelerator unterstützt unternehmerische und innovative Teams, die nachhaltig wachsen und ihr Geschäftsmodell erfolgreich skalieren wollen. Mit einer stark ausgeprägten Hands-on-Mentalität und viel Leidenschaft arbeitet das SpinLab-Team daran, dass die vielversprechenden Jungunternehmen alle notwendigen Ressourcen sowie

ausreichend professionelle Unterstützung für einen langfristigen Erfolg am Markt erhalten. Und der Erfolg gibt dem mehrfach ausgezeichneten Accelerator recht: Zahlreiche unterstützte Startups aus dem In- und Ausland, hunderte neu geschaffene Jobs und mehr als 110 Mio. Euro investiertes Wagniskapital durch national sowie international renommierte Investoren. www.spinlab.co

Über die Handelshochschule Leipzig (HHL)

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung verantwortungsbewusster, unternehmerisch denkender und leistungsfähiger Führungspersönlichkeiten. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. Der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft hat die HHL 2021 zum fünften Mal in Folge als führende Gründerhochschule in Deutschland ausgezeichnet. Aus der HHL sind in den vergangenen Jahrzehnten rund 300 Unternehmensgründungen hervorgegangen mit mehr als 40.000 Mitarbeitenden. Als erste deutsche private Business Schule wurde die HHL im Jahr 2004 durch die AACSB (Association to Advance Collegiate Schools of Business) akkreditiert und erlangte diesen Qualitätsstatus seither zum vierten Mal. www.HHL.de